

INFORMATIONEN ZUM BILINGUALEN BILDUNGSGANG am Kopernikus-Gymnasium in Duisburg-Walsum

Was bedeutet bilingualer Unterricht? Im bilingualen Zweig ist *Englisch* nicht nur Unterrichtsfach, sondern wird nach einer Vorbereitungsphase von zwei Jahren als *Unterrichtssprache in den Fächern Erdkunde, Geschichte und Politik* eingesetzt. Alle übrigen Fächer werden in deutscher Sprache unterrichtet.

Was spricht für die bilinguale Ausbildung?

- Als Fachsprache in Wirtschaft, Wissenschaft und Technik und als Konferenzsprache in der Politik kommt der englischen Sprache große Bedeutung zu.
- Die Schülerinnen und Schüler sollen dazu befähigt werden, die englische Sprache in mündlicher und schriftlicher Form sicher und kompetent zu verwenden und zwar nicht nur in Alltagssituationen, sondern auch in Fachgesprächen und thematischen Diskussionen.
- Dies bringt ihnen nicht nur im Studium oder in der Berufsausbildung in Deutschland Vorteile, sondern erleichtert ihnen auch die Aufnahme eines Studiums oder einer Ausbildung im englischsprachigen Ausland.
- Durch die Verwendung von aktuellen Unterrichtsmaterialien aus England und den USA und durch die vergleichende Behandlung von Themen aus nationaler, britischer und amerikanischer Sicht kann der Unterricht in den Sachfächern zu einem vertieften Verständnis der unterschiedlichen Kulturen und zu Toleranz und Weltoffenheit beitragen.

Was erwartet Ihr Kind in der bilingualen Ausbildung?

Der erweiterte Englischunterricht in den Klassen 5 und 6 versetzt die Schülerinnen und Schüler in die Lage, in der Mittelstufe dem Unterricht in drei bilingualen Fächern Erdkunde, Geschichte und Politik zu folgen. In diesen Fächern wird das Anspruchsniveau behutsam erhöht. Obwohl der Fachunterricht ab Klasse 7 auf Englisch erfolgt, werden alle Fachbegriffe auch in der Muttersprache vermittelt. Benotet wird im bilingualen Fachunterricht die fachliche Leistung.

In der bilingualen Ausbildung steht den Kindern das gleiche Bildungsangebot zur Verfügung wie in der regulären gymnasialen Ausbildung: Sie können ab Klasse 6 zwischen Französisch und Latein als zweiter Fremdsprache wählen und haben auch die Möglichkeit, ab Klasse 8 Latein und von der 10. Klasse an Spanisch zu erlernen.

Schüler, die ein bescheinigtes *bilinguales Abitur* erwerben wollen, können ihre bilinguale Ausbildung in der Oberstufe mit Englisch als Leistungskurs und mindestens einem bilingual unterrichteten Sachfach (Erdkunde, Geschichte oder Sozialwissenschaften) als Grundkurs fortsetzen, die auch zu den Prüfungsfächern gehören.

| Jahrgang | Fach | bilingual | regulär |
|----------|------------|-----------|---------|
| 5 und 6 | Englisch | 7 | 5 |
| 7 | Erdkunde | 3 | 2 |
| 8 | Erdkunde | 2 | 2 |
| | Politik | 3 | 2 |
| 9 | Erdkunde | 2 | 2 |
| | Politik | 2 | 2 |
| | Geschichte | 2 | 2 |

Wochenstundenzahlen des bilingualen Bildungsgangs im Vergleich zur regulären gymnasialen Ausbildung der Sekundarstufe I

Was ist vor der Entscheidung für den bilingualen Zweig zu bedenken? Die langjährigen Erfahrungen haben gezeigt, dass es einer guten Sprachbegabung bedarf, um im bilingualen Zweig erfolgreich zu sein. Gute Grundschulleistungen in der Muttersprache sind eine wichtige Voraussetzung. Wichtig ist das Interesse an neuen Sachverhalten, Fleiß und die Fähigkeit, sich konzentriert über einen längeren Zeitraum mit einer Sache beschäftigen zu können. Da im Englischunterricht aller Jahrgänge mit den gleichen Lehrbüchern gearbeitet wird und sich der Unterricht in den bilingualen Sachfächern an den Lehrplänen der deutschsprachigen Fächer orientiert, ist ein Wechsel in die Regelklasse problemlos möglich. Auch im Falle eines Schulwechsels ergeben sich keine Schwierigkeiten.

Zu einer **Informationsveranstaltung** über den bilingualen Bildungsgang laden wir am **Mittwoch, dem 30.11.2005, 19.00 Uhr**, in der Schule ein. Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen aus bilingualen Klassen werden zur Information und für Gespräche zur Verfügung stehen.